

## Dunkle Romantik

Aaskereia

Der Mondschein, das Dunkel ringsumher.  
Das Singen meiner Kinder der Nacht  
- wunderschön -  
Nun wird es Zeit, meine Gedanken sind frei.  
Kein schmerzendes Licht auf meiner Haut.  
Hunger nach Fleisch und Blut  
treibt mich voran.  
Um zu essen das Fleisch,  
um zu trinken das Blut des Lebens  
tief in ihr - in mir.  
Reitend auf der Bestie Mensch.  
Dunkle Romantik in sakralem Raum  
um zu saugen bei Kerzenlicht  
das Blut aus jungfräulichem Körper.  
Der Biss - der Genuss.  
Das Leersaugen ihres weißen, kalten Körpers  
Die Hingabe zum erotischen Schmerz.  
Taufe mit Blut,  
dass Lecken unserer Wunden.  
Um der Liebe Willen.  
Tot - und doch voll Leben? - Voll Liebe?  
Blut, das über ihre Wangen , wie Tränen fließt.  
Blut, das ewiges Leben verbirgt - Nosferatu.  
Blut, das über ihren Schleier rinnt - der Schrei.  
Ein stilles Gebet?  
Das Leben strömt aus ihr  
wie eine kleine Quelle in der Einsamkeit.  
Nun liegt sie da leblos - kalt - weiß und wunderschön.